

Zeitschrift: Schweizer Theaterjahrbuch = Annuaire suisse du théâtre
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur
Band: 49 (1988)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Publikationen der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur

Zu beziehen beim
Theaterkultur-Verlag
Postfach 180
6130 Willisau
oder in Ihrer Buchhandlung.

Szene Schweiz

«"Szene Schweiz" Nr. 15 (1987/88), die von der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur herausgegebene jährliche Dokumentation des Theaterlebens in der Schweiz, ist erschienen. Die thematischen Beiträge stehen unter dem Motto "Übergänge, Neu-anfänge" . . . Der Hauptteil des Bandes ermöglicht nach bewährter Weise eine umfassende und aktuelle Übersicht über das schweizerische Theaterschaffen. Einige Stichworte: Kurzdarstellungen aller Theater in der Schweiz; Festspiele, Festivals; Theater und Hörspiele in den SRG-Medien; Ausstellungen; Ausbildungsstätten; Theater-periodika; Beratungs- und Dokumentationsstellen; Verbände und Organisationen; Bibliographie nach Themen.»

VATERLAND, 18. März 1988

**Szene Schweiz. Scène Suisse. Scena Svizzera. Scena Svizra.
16-1989. Eine Dokumentation des Theaterlebens in der
Schweiz. Une documentation sur la vie théâtrale en Suisse.
Una documentazione sulla vita teatrale in Svizzera. Theater-
kultur-Verlag 6130 Willisau. Fr. 25.— (Mitglieder der SGTK:
Fr. 21.—.)**

Szene Schweiz erscheint jährlich. Szene Schweiz 16-1989 wird im Februar 1989 ausgeliefert.

Jahrbücher

«Der mühevolle Weg zur Sicherung des praktikablen Modells wie die mehr oder minder erfolgversprechenden Beispiele von solcherart geförderter Dramatiker(lern)arbeit dokumentiert das Theaterjahrbuch 1986 der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur. Durch Berichte der betroffenen Autoren, der Theater, durch rückblickende wie prospektive Analysen der Förderungsinitianten lässt sich sowohl das Modell nach Sinn und Nutzen diskutieren wie ein Bild darüber erhalten, wie subventionierte und freie Theater hierzulande arbeiten, mit welchen Widrigkeiten kreative Theaterarbeit verbunden ist.»

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG, 24. April 1986.

Dramatiker-Förderung/Aide aux auteurs dramatiques. Dokumente zum Schweizer Dramatiker-Förderungsmodell. Redaktion: Verena Hoehne und Christian Jauslin. Jahrbuch 48 der SGTK, 1986. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau. Fr. 30.—.

«Bühnenkünstler mit grosser Vergangenheit, Theaterfreunde und Theaterwissenschaftler setzten sich für zwei Tage (am 23. und 24. Juni 1988) im Schauspielhauskeller Zürich zu einem Kolloquium zusammen: "Ausgangspunkt Schweiz – Nachwirkungen des Exiltheaters". Eingeladen hatte die Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur...»

Das weitgesteckte Thema der Referate, Diskussionen und "Zeitzeugen-Befragungen" war das Theatergeschehen in den deutschsprachigen Ländern nach 1945. Welche Impulse sind vom Exiltheater in der Schweiz (1933–1945) ausgegangen? Wohin führen die Spuren der Bühnenkünstler, die im Schweizer Exil arbeiteten? Auf welche Situation trafen die Remigranten? Waren sie Willkommene oder Unwillkommene? – Eine Fülle – vielleicht auch eine Überfülle – von Beiträgen: ver gegenwärtigte Theatergeschichte (und Theatergeschichten) der Kriegs- und Nachkriegsjahre. Kein einheitlich-lückenloses Geschichtsbild sollte entworfen werden – man bemühte sich vielmehr im "Keller" des "verschonten Hauses" zwei Tage lang um Spurensicherung, um das Aufspüren von Zusammenhängen – "erster Versuch einer Bestandesaufnahme".»

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG, 27. Juni 1988

Die Referate, Diskussionsbeiträge und die Befragungen der Zeitzeugen werden im 50. Jahrbuch (1989) publiziert:

Ausgangspunkt Schweiz — Auswirkungen des Exiltheaters. Eine Dokumentation des Kolloquiums der SGTK 1988. Jahrbuch 50 der SGTK, Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau. Erscheint 1989 (ca. März), ca. Fr. 40.—.

Schriften

«Im Theaterkultur-Verlag sind die ersten zwei von vier Schriften zum Thema "Das Eigene und das Fremde" herausgekommen. Die eine befasst sich mit der Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz, die andere mit dem Theater der Rätoromanen. Je eine Broschüre zum Pâtois-Theater in der Westschweiz und im Tessin sind in Vorbereitung.

Der Schrift über die Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz fehlt der geplante Kernbeitrag – eine grössere historische Darstellung –, weil sich das Material für den Bearbeiter als zu umfangreich und zu schwierig erwies. Doch auch die vier nun publizierten Texte bieten dem an der Frage Interessierten weiterführende Anregungen und Informationen...»

Tista Murk und Gian Gianotti informieren in der zweiten Schrift über die Situation des rätoromanischen Theaters, eine erfreuliche (erstmals in deutscher Sprache erfolgte) Leistung.»

VATERLAND, 27. März 1988.

Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz. Mit Beiträgen von Carl Spitteler, Georg Thürer, Ruth Aders, Jean-Paul Anderhub. Hrsg. von Christian Jauslin. Schrift 17 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 18.—.

Das Theater der rätoromanischen Schweiz. Mit Beiträgen von Tista Murk und Gian Gianotti. Schrift 18 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 9.—.

«Wir veröffentlichen diesen Vortrag aus zwei Gründen in unserer Reihe der *Schriften*: Im Moment, da in der Schweiz intensiv über ein neues Urheberrechts-Gesetz diskutiert wird, beleuchtet er einen Aspekt des Urheberrechts im Theater und erinnert damit auch an die vielfach übersehenen rechtlichen Komplexitäten auf diesem Gebiet. Gleichzeitig ist der Vortrag auch für alle, denen Theater – die sozialste aller Künste – etwas bedeutet, von Interesse, weil er zwei Bereiche verknüpft, die wir nicht oft zusammensehen: Theater und Recht.»

(Aus dem Vorwort von Balz Engler)

Manfred Rehbinder, Bühnenbild und Urheberrecht. Schrift 19 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 9.—



Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur
Société Suisse du Théâtre
Società Svizzera di Studi Teatrali
Societad Svizra per Cultura da Teater
Swiss Association for Theatre Studies

Theaterkultur-Verlag
6130 Willisau